

Information über die aktuelle Sachlage zu den Sammelsystemen Gelber Sack/Gelbe Tonne

Der Entsorgungsbetrieb MOL hat mit Schreiben vom 28.02.2020 folgendes mitgeteilt:

Mit Schreiben vom 02.11.2017 wurde durch die Gemeinde Hoppegarten angezeigt, dass die Entsorgung der Leichtverpackungen zukünftig über gelbe Tonnen erfolgen sollte. Dieses Schreiben basierte auf einer Meinungsäußerung von ca. 100 Bürgern, die sich auf eine Umfrage der PRO gemeldet und ihr Votum abgegeben hatten. Hierbei sprachen sich 51 Bürger für die gelbe Tonne und 46 Bürger für die Beibehaltung der gelben Säcke aus.

Am 19.12.2019 hat der Entsorgungsbetrieb MOL einen Verwaltungsakt gegenüber den Systembetreibern, die die Entsorgung der Leichtverpackungen im Landkreis vornehmen, erlassen. Mittels dieser Rahmenvorgabe sollte eine Anpassung des Mischsystems (gelbe Säcke und gelbe Tonne) erfolgen.

Gegen diesen Verwaltungsakt haben die Systembetreiber mehrheitlich Widerspruch eingelegt, da sie eine Sammlung von LVP über gelbe Säcke für ökologischer, ökonomischer und effektiver erachten. Insbesondere wird vorgetragen, dass die Nutzung von gelben Tonnen die Fehlwurfrate erhöhen würde. Zudem sei die Kontrolle und Ahndung von Fehleinwürfen erheblich erschwert. Fehlwürfe in gelbe Säcke seien hingegen wegen der Transparenz der Säcke sehr viel besser erkennbar.

Nunmehr haben die Systembetreiber zwei Kompromissvorschläge zur Vermeidung eines gerichtlichen Rechtsstreites unterbreitet:

1. Ausschließliche Nutzung der gelben Säcke

- Verbesserung der Reißfestigkeit durch höhere Sackstärke (von 15 auf 17 Mikrometer)
- verbesserte Verteilung der gelben Säcke sicherstellen

2. Mischsystem

- Modifizierung des bisherigen Mischsystems von derzeit 90 % gelbe Säcke und 10 % gelbe Tonnen auf einen hälftigen Anteil beider Entsorgungsarten

Der Entsorgungsbetrieb bittet die Gemeinde Hoppegarten bis zum 20.03.2020 um Äußerung, ob nunmehr die Variante 1 für sie eine ausreichende Verbesserung darstellen würde.